



Presseinformation - 310/04/2019

12.04.2019
Seite 1 von 2

Auswirkungen der EU auf den Alltag in Nordrhein-Westfalen: 360-Grad Video-App erklärt das Europäische Parlament

Staatkanzlei
Pressestelle
40190 Düsseldorf
Telefon 0211 837-1134 oder 1405
Telefax 0211 837-1144

presse@stk.nrw.de
www.land.nrw

Der Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales teilt mit:

Wie funktioniert das Europäische Parlament und welche Auswirkungen haben die Entscheidungen in Brüssel hier in Nordrhein-Westfalen? Diese Fragen beantwortet eine 360-Grad Video-App der Landesregierung, die Europaminister Stephan Holthoff-Pförtner vorgestellt hat. Das Ziel der Virtual-Reality-App „VR Europe: Let's vote NRW“: Europa für junge Menschen verständlich darzustellen.

Der Minister: „Die Europawahl am 26. Mai wird richtungsweisend für die Zukunft der Europäischen Union sein und ist damit auch für Nordrhein-Westfalen von zentraler Bedeutung. Es ist wichtig, dass die Bürgerinnen und Bürger sich über Europa informieren und wählen gehen. Wie die App mit der virtuellen Reise nach Brüssel zeigt, darf Informieren auch Spaß machen.“

In der App „VR Europe - Let's vote NRW“ laden die beiden Protagonisten, die Studierenden Sophie (aus Frankreich) und Lars (aus Nordrhein-Westfalen), zu einer spannenden Reise von der Düsseldorfer Staatskanzlei nach Brüssel zu den Institutionen der Europäischen Union ein. Spielerisch lernen die Nutzerinnen und Nutzer zum Beispiel die europäische Dimension für Handel-, digitale Forschungs- und Umweltthemen kennen.

Die App kann mobil, aber auch am Rechner genutzt werden und funktioniert mit und ohne eine Virtual-Reality-Brille. Sie steht zum kostenfreien Download für die klassischen Betriebssysteme unter VR EUROPE in den jeweiligen Stores zur Verfügung.

Auf der Internetseite www.mbei.nrw/vr-europe gelangen Sie direkt zur App und erhalten Tipps zur Nutzung.

Auf dieser Internetseite steht auch die Broschüre „12 gute Gründe für Europa“ zum Download bereit. Sie beleuchtet zwölf Bereiche, in denen das Handeln der EU die Menschen in Nordrhein-Westfalen konkret und alltagsnah berührt. Von der besseren Verknüpfung der Verkehrswege über den Abbau von Handelshemmnissen bis hin zur freien Wahl des Lebens- und Arbeitsortes werden viele europäische Themen verständlich erklärt.

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministers für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales, Telefon 0211-837-1399.

Dieser Presstext ist auch über das Internet verfügbar unter der Internet-Adresse der Landesregierung www.land.nrw

[Datenschutzhinweis betr. Soziale Medien](#)